

eine,*) durch die Begründung von neuen Vereinen, oder durch Gewinnung geeigneter Persönlichkeiten, welche die Vereinszwecke überall da fördern, wo ein Verein nicht zu gründen ist. Leider haben wir oft die Erfahrung gemacht, daß Vereine zu gründen leichter sei, als sie zu erhalten und wir werden uns daher begnügen müssen, an vielen Orten nur den Geistlichen, den Lehrer, oder sonst Jemanden als unser Organ zu besitzen. Die Belehrung wird weiter getragen durch die öffentliche Presse, welche — wir müssen das mit Dank anerkennen — in immer weiterem Maße sich uns zugänglich zeigt. Endlich werden Vereinschriften, Flugblätter und Kalender das Ihrige dazu beitragen, die Belehrung über das Unsittliche und Strafbare der Thierquälerei zu verallgemeinern und dieselbe zu verhüten. —

Verhindert wird die geschehene Thierquälerei durch Belehrung über das Unrecht, welches der Thierquäler begeht, durch Berufung auf das sittliche Gefühl, welches in einem gewissen Grade selbst dem Rohesten noch innewohnt, durch Anrufung der öffentlichen Stimme, welche sich einer eklatanten Thierquälerei gegenüber niemals irrt, durch Androhung gesetzlicher Ahndung, wenn Belehrung und Warnung Nichts helfen und endlich durch Herbeiführung dieser Bestrafung, wenn alle anderen Mittel erschöpft sind. Vor aller Sentimentalität haben sich die Thierschutz-Vereine aufs Nachdrücklichste zu wahren.

Dr. Castelli erklärt sich mit dem Vortrage ganz einverstanden; wenn aber in Schlesien die Kindervereine unmöglich seien, so hätten sie in Oesterreich sehr vortheilhaft gewirkt. Zu bedauern sei es, daß die Wiener Presse dem Vereine weniger förderlich zur Seite steht, als dies in Schlesien der Fall.

Schloß-Pred. Frege erwartet von der Bildung von Kindervereinen auch in Berlin und der Vertheilung von Medaillen und Belohnungen an Lehrer vorzügliche Folgen.

Dr. Thiel gedenkt noch der Prämiiirung dienender Personen, welche sich durch Verhinderung von Thierquälereien, oder durch besondere und andauernde Pflege ihrer Thiere ausgezeichnet haben, als eines Mittels zur Verhinderung der Thierquälerei.

*) Der Schlesische Central-Verein hält solche öffentliche Sitzungen alle 2—4 Wochen ab, worüber dann die Schlesische und die Breslauer Zeitung ausführliche Berichte bringen.